

Dingelstedt, Franz von: Des Tags, da Christus starb zu Gottes Ehre (1847)

1 Des Tags, da Christus starb zu Gottes Ehre,
2 Kniest' ich an der Michälis-Kirche Schwelle,
3 Umbraust von stolzer Sang- und Orgel-Welle,
4 Still und zerknirscht: –

5 Am Hochaltar erlosch die Kerzenhelle
6 Langsam und mälig, bis die lautlos-schwere,
7 Die starre Nacht –
8 Rings auf den Betern lag und der Kapelle.

9 Und als ich so sie schwinden sah, die Lichter,
10 Eins nach dem andern von der Nacht verschlungen,
11 Schien mir's, als ob's ein Bild des Landes wäre:

12 Bald schied ein Denker, bald erstarb ein Dichter,
13 Still ward's und öd' und aus den Dämmerungen
14 Klang's schluchzend auf: –

(Textopus: Des Tags, da Christus starb zu Gottes Ehre. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems>)